

AMT DER TIROLER LANDESREGIERUNG
Abt. If - Lawinenwarndienst

Lagebericht des Tiroler Lawinenwarndienstes
vom Donnerstag, den 21. Jänner 1971, 7.45 Uhr:

Von Mittwoch auf Donnerstag sind am Alpenhauptkamm und südlich davon 10 bis 15 cm, in Nordtirol nur strichweise bis 5 cm Schnee gefallen. Laut Wetterwarte wird auffrischender Wind aus Süd bis Südost wieder vor allem südlich des Alpenhauptkammes geringen bis mäßigen Schneefall bringen, der auch strichweise nach Nordtirol übergreifen kann.

Auf der schlecht aufgebauten Altschneedecke wird der geringe Neuschneezuwachs mehrfach in kleinen Lockerschneelawinen abgehen. Auch für die hochgelegenen Seitentäler ist vorerst praktisch noch keine Lawinengefahr gegeben.

Die milden Temperaturen der vergangenen Wochen haben an sonnseitigen Hängen die Schneedecke weitgehend verfestigt. Die örtliche Schneebrettgefahr beschränkt sich vorwiegend auf schattseitige Hänge ober der Waldgrenze, wo Schwimmschneeunterschichten bei Schitouren erhöhte Vorsicht erfordern.